Christian Angst

Interpellation betreffend regionale Zusammenarbeit und Mitfinanzierung von Grossprojekten

Grossprojekte können über die Gemeindegrenzen hinaus von Bedeutung sein. Bei solchen Vorhaben stellt sich die Frage, ob eine Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden sinnvoll ist und wie diese organisatorisch und finanziell ausgestaltet werden könnte.

Eine frühzeitige regionale Abstimmung kann dazu beitragen, den gemeinsamen Bedarf zu klären, vorhandene Ressourcen besser zu nutzen und die Kosten angemessen auf die beteiligten Gemeinden zu verteilen. Diese Überlegungen sollen auch im Zusammenhang mit dem Oberstufenzentrum Margeläcker diskutiert werden.

Ich bitte den Gemeinderat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Prüft der Gemeinderat bei Grossprojekten mit regionaler Bedeutung systematisch, ob andere Gemeinden in die Planung, Nutzung und Finanzierung einbezogen werden können? Nach welchen Kriterien erfolgt diese Prüfung?

2. Hat der Gemeinderat beim Oberstufenzentrum Margeläcker eine Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden geprüft oder beabsichtigt er, dies zu tun? Welche Gemeinden kämen aus seiner Sicht dafür infrage?

3. Wurden im Zusammenhang mit dem Oberstufenzentrum Margeläcker bereits Gespräche mit anderen Gemeinden geführt? Falls ja, welche Ergebnisse liegen vor? Falls nein, aus welchen Gründen wurden bisher keine Gespräche aufgenommen?

4. Welche Organisationsformen kommen für eine regionale Zusammenarbeit infrage, beispielsweise eine vertragliche Zusammenarbeit, ein Gemeindeverband oder eine gemeinsame Trägerschaft? Welche Vor- und Nachteile sieht der Gemeinderat bei diesen Formen?

5. Welche rechtlichen Grundlagen und Voraussetzungen sind für eine solche Zusammenarbeit massgebend? Welche Beschlüsse wären auf Gemeindeebene erforderlich und welche kantonalen Stellen müssten einbezogen werden?

6. Wie könnte eine angemessene Beteiligung anderer Gemeinden an den Planungs-, Investitions-, Betriebs- und Unterhaltskosten ausgestaltet werden? Welche Kriterien wären für die Kostenverteilung geeignet?

7. Welche Auswirkungen hätte eine regionale Zusammenarbeit auf die Planung, die Zuständigkeiten und die Mitspracherechte der beteiligten Gemeinden, insbesondere beim Oberstufenzentrum Margeläcker?

8. Ist der Gemeinderat bereit, die Möglichkeiten einer regionalen Zusammenarbeit beim Oberstufenzentrum Margeläcker frühzeitig abzuklären und dem Einwohnerrat über die Ergebnisse zu berichten? Falls ja, in welchem Zeitraum? Falls nein, weshalb nicht?

Wettingen, 15.10.2026
Christian Angst / SVP